Veröffentlichung von Informationen zur Nachhaltigkeit

DNCA INVEST - EVOLUTIF

Zusammenfassung

DNCA INVEST - EVOLUTIF ist ein Teilfonds der luxemburgischen SICAV DNCA Invest, die von DNCA Finance verwaltet wird.

Der Teilfonds fördert ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Europäischen Verordnung (EU) 2019/2088, der sogenannten Sustainable Finance Disclosure (SFDR), und obwohl er nicht auf nachhaltige Anlagen abzielt, enthält er einen Mindestanteil von 20 % an nachhaltigen Anlagen.
Die vom Teilfonds geförderten Merkmale sind Governance, Umwelt sowie soziale und gesellschaftliche Kriterien. Bei der Förderung dieser Merkmale wird der Teilfonds ESG-Faktoren berücksichtigen, die für jede Säule spezifisch sind.

Das Management des Teilfonds stützt sich auf das intern entwickelte Analyseinstrument ABA (Above and Beyond Analysis), das auf private und öffentliche Emittenten anwendbar ist, sowie auf eine verbindliche Ausschlusspolitik.
Die auf den Teilfonds angewandte Anlagestrategie basiert auf der Auswahl des Anlageuniversums, bei der ein finanzieller und ein nicht-finanzieller Ansatz kombiniert werden; der Allokation der Anlageklassen auf der Grundlage der Analyse des Anlageumfelds und der Risikobereitschaft des Managementteams und; der Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage einer Fundamentalanalyse aus der Sicht von Minderheitsaktionären und/oder Anleihegläubigern unter Berücksichtigung von ESG-Kriterien und der Bewertung der Instrumente.
Zu diesem Zweck strebt der Teilfonds an, mindestens 80% seines Nettovermögens in Anlagen zu investieren, die den von ihm geförderten ökologischen und sozialen Merkmalen entsprechen, und 20% dieses Vermögens werden direkt in nachhaltige Anlagen investiert.

Um zu beurteilen, ob die Anlagen diese Merkmale tatsächlich einhalten, werden Kontrollen über die Verwendung von Indikatoren (z. B. die interne Ratingmethode ABA für private und öffentliche Emittenten) durchgeführt. Die dabei verwendeten Daten stammen unter anderem aus öffentlichen Quellen und aus Datenbanken externer Anbieter. Daher können die Verfügbarkeit und die Qualität dieser Daten eingeschränkt sein.

Darüber hinaus hat DNCA Finance eine Due Diligence in Bezug auf die zugrunde liegenden Vermögenswerte durchgeführt, indem sie Kontroversen überwacht und Ausschlüsse auf der Grundlage der Ergebnisse der ESG-Analyse vornimmt, sowie eine Politik des Engagements der Aktionäre im Rahmen ihres Ansatzes als verantwortungsbewusster Investor.

Der Teilfonds verfügt über keinen Referenzindikator, um den Umweltmerkmalen oder soziale Aspekte, die durch das Finanzprodukt gefördert werden.

Nachhaltige Investitionen

Obwohl das Ziel des Teilfonds nicht die nachhaltige Geldanlage ist, enthält er einen Mindestanteil von 20 % an nachhaltigen Anlagen.

Diese Anlagen verursachen keine wesentliche Beeinträchtigung eines der Ziele der nachhaltigen Anlagen, da die negativen Auswirkungen der Unternehmensaktivitäten auf soziale und ökologische Ziele direkt in das ABA Corporate Responsibility Rating einfließen (das die Indikatoren für negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Tabelle 1 des Anhangs 1 des SFDR RTS aufnimmt) und zu einer Verschlechterung des ABA-Ratings führen können, das unter der Mindestbewertung liegt.

In diesem Zusammenhang setzt DNCA Finance gemäß ihrer Ausschlusspolitik die folgenden Ausschlüsse um:

- Thermische Kohle und unkonventionelles Öl und Gas: DNCA Finance wird schrittweise Unternehmen ausschließen, die in Aktivitäten im Zusammenhang mit thermischer Kohle und unkonventionellem Öl und Gas involviert sind ;
- Umstrittene Waffen: Die Emittenten werden aus allen Portfolios von DNCA Finance ausgeschlossen ;

- Nichteinhaltung des UN Global Compact: Emittenten, die schwerwiegend gegen die Grundsätze des UN Global Compact verstoßen haben, werden in die DNCA Finance-Liste der "Worst Companies in Breach Chapter" aufgenommen und aus allen Portfolios ausgeschlossen.

Darüber hinaus sind die wichtigsten negativen Auswirkungen Teil der für die Analyse gesammelten Key Performance Indicators (KPIs). Emittenten, deren wichtigste negative Auswirkungen schwerwiegend sind, erhalten ein schlechtes Corporate Responsibility Rating (ABA). Eine Mindestbewertung von 2 von 10 Punkten steht daher im Einklang mit dem Ansatz, ökologischen oder sozialen Zielen keinen erheblichen Schaden zuzufügen.

Schließlich werden Emittenten, die die Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen nicht einhalten, schlecht bewertet in Bezug auf der Unternehmensverantwortung nach dem ABA-Tool.

Emittenten, die aufgrund des internen Ansatzes Gegenstand von Kontroversen oder schweren Verstößen gegen die Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen (Menschenrechte oder Korruptionsbekämpfung) sind, werden nach Abschluss der internen Analyse über die Liste der schlimmsten Unternehmen in Bezug auf Verstöße aus dem Portfolio ausgeschlossen. Der interne Ansatz ermöglicht es DNCA Finance, eine Liste von Emittenten zu erstellen, bei denen festgestellt wurde, dass sie gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die UN-Leitsätze für Wirtschaft und Menschenrechte verstoßen, und die vom Ethikausschuss von DNCA Finance als "schwere Verstöße" eingestuft wurden. Diese Emittenten werden daher in eine Ausschlussliste der "Worst Companies in the Chapter of Infringements" aufgenommen und dürfen nicht investiert werden.

Um diese Analyse durchzuführen, nutzt DNCA Finance die Datenbank eines externen Datenanbieters:

1) Extrahieren von Emittenten mit "standardbasierten" Warnungen ;
2) Eliminierung irrelevanter Emittenten ;
3) Die quantitative Analyse von Verstößen durch den Ethikausschuss von DNCA Finance ;
4) Aufnahme der Emittenten, die als "schwere Verstöße" identifiziert wurden, in die Liste der schlimmsten Unternehmen im Kapitel Verstöße.

Ökologische oder soziale Merkmale des Finanzprodukts

Die vom Teilfonds geförderten Merkmale sind Governance, Umwelt sowie soziale und gesellschaftliche Kriterien.

Das Management des Teilfonds stützt sich auf das von uns entwickelte Analyseinstrument für Umwelt-, Sozial- und Governance-Fragen intern entwickelt wurde: ABA (Above and Beyond Analysis).

Im Rahmen der Förderung dieser Merkmale berücksichtigt der Teilfonds insbesondere die folgenden ESG-Faktoren in Bezug auf private Emittenten:

- Umwelt: THG-Emissionen, Luftverschmutzung, Wasserverschmutzung, Wasserverbrauch, Bodennutzung usw;
- Soziales: Exorbitante Vergütung des CEO, Geschlechterungleichheit, Gesundheits- und Sicherheitsfragen, Kinderarbeit usw ;
- Governance: Nachverfolgung von Korruption und Einflussnahme, Steuerhinterziehung, etc.
- Gesamtbewertung der ESG-Qualität.

So berücksichtigen der Anlageprozess und die daraus resultierende Auswahl von Aktien und Anleihen in Privatunternehmen ein internes Rating, das sowohl die Verantwortung als auch die Nachhaltigkeit der Unternehmen betrifft und auf einer extrafinanziellen Analyse beruht, die mithilfe eines von DNCA Finance intern entwickelten Tools unter Anwendung der "Best-in-Universe"-Methode durchgeführt wird. Es kann eine sektorale Verzerrung bestehen.

Im Rahmen der Förderung dieser Merkmale wird der Teilfonds insbesondere die folgenden ESG-Faktoren in Bezug auf öffentliche Emittenten berücksichtigen:

- Umwelt: Kohlenstoffintensität und Verteilung des Energieverbrauchs ;
- Soziales: Einhaltung internationaler Standards (Kinderarbeit, Diskriminierung, Vereinigungsfreiheit, Geldwäsche, Arbeitsrechte, Menschenrechte, Pressefreiheit und Folter) ;
- Governance: Unterzeichner des Pariser Abkommens, Unterzeichner des UN-Übereinkommens über die biologische Vielfalt,
  Politik des Kohleausstiegs, Abkommen über die Nichtverbreitung von Kernwaffen.

Globale ESG-Rating und -Risikoabsicherung :

Der Prozess der Anlage in Staatsanleihen und die daraus resultierende Auswahl berücksichtigt ein internes Rating hinsichtlich der Verantwortung öffentlicher Emittenten, das auf einer extrafinanziellen Analyse beruht, die mithilfe eines von DNCA Finance intern entwickelten Tools unter Verwendung des Mindestrating-Ansatzes durchgeführt wird.

Der Teilfonds verwendet keine Benchmarks, um die von ihm geförderten ESG-Merkmale zu erreichen.

Anlagestrategie

Der auf den Teilfonds angewandte Anlageprozess beruht auf diesen drei Faktoren:

- Auswahl des Anlageuniversums durch Kombination eines finanziellen und eines nichtfinanziellen Ansatzes, insbesondere durch Ausschluss von Emittenten, die ein hohes Risikoprofil im Hinblick auf die Unternehmensverantwortung aufweisen (Rating unter 2/10 nach dem internen ESG-Tool) ;
- Allokation der Anlageklassen auf der Grundlage der Analyse des Anlageumfelds und der Risikobereitschaft des Verwaltungsteams und ;
- Auswahl von Wertpapieren auf der Grundlage einer Fundamentalanalyse aus der Sicht von Minderheitsaktionären und/oder Anleihegläubigern unter Berücksichtigung von ESG-Kriterien und der Bewertung der Instrumente.

ABA-Rating: ABA ist das intern entwickelte Analyseinstrument und Rating für die Verantwortung von Unternehmen.

Der Bereich der Unternehmensverantwortung stellt einen äußerst nützlichen Informationspool dar, um die Risiken der Unternehmen insbesondere in ihren Interaktionen mit den Stakeholdern zu antizipieren: Arbeitnehmer, Lieferanten, Kunden, lokale Gemeinschaften, Aktionäre ... und dies unabhängig von der Branche, in der sie tätig sind.

Für private Emittenten wird die Verantwortung der Unternehmen mit dem ABA-Tool nach vier Prinzipien analysiert.
Grundlegende :

- Die Verantwortung der Aktionäre: Vorstand und Geschäftsführung, Bilanzierungspraktiken und Finanzrisiken usw. ;
- Die Verantwortung für die Umwelt: ökologischer Fußabdruck der Produktionskette und des Produktlebenszyklus oder verantwortungsvolle Beschaffung, Energieverbrauch und Wasserverbrauch, CO2-Emissionen des Unternehmens und Abfallmanagement, etc;
- Die Verantwortung gegenüber den Arbeitnehmern: in Bezug auf Ethik und Arbeitsbedingungen in der Produktionskette, Behandlung der Arbeitnehmer, Sicherheit, Wohlbefinden, Vielfalt, Personalvertretung, Löhne, Qualität der verkauften Produkte oder Dienstleistungen usw.; und
- Gesellschaftliche Verantwortung: Qualität, Sicherheit und Rückverfolgbarkeit der Produkte, Achtung der lokalen Gemeinschaften und der Menschenrechte usw.

Jedes Grundprinzip wird von DNCA Finance unabhängig bewertet und je nach seiner Bedeutung für das Zielunternehmen gewichtet. Jeder Grundsatz wird in eine Reihe von Kriterien heruntergebrochen, die nach ihrer relativen Bedeutung (Korrelation mit der wirtschaftlichen Leistung) ausgewählt werden und von denen es insgesamt etwa 25 gibt. Zu diesen Kriterien gehören die Qualität der Bewertung durch den Vorstand, die Vergütung des Vorstandsvorsitzenden, die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt, die Klimapolitik und die Energieeffizienz etc.

Darüber hinaus wird die Überwachung des Kontroverseniveaus direkt in die Unternehmensverantwortung einbezogen und kann die Bewertung beeinflussen.

Diese gründliche Analyse, bei der qualitative und quantitative Recherchen kombiniert werden, führt zu einem Rating von 10 Punkten. Bei Investitionen in Staatsanleihen wird diese Anlageklasse einer extrapolierten Analyse unterzogen, die auf folgenden Grundsätzen beruht Finanzanalyse in vier Grundprinzipien durchgeführt:

- Analyse der ESG-Risiken;
- Verstoß gegen internationale Standards,
- Einhaltung internationaler Übereinkommen,
- Klimaprofil.

Die ESG-Risikoanalyse basiert auf 4 Grundprinzipien, die mit 0 bis 10 bewertet werden:

- Staatsführung: Dieser Bereich umfasst die Rechtsstaatlichkeit und die Achtung der Freiheit, die Qualität und Transparenz der

Institutionen und des Rechtsrahmens, Militärstatus und Verteidigung, Demokratie ;

- Umwelt: Diese Säule bezieht sich auf Landwirtschaft, Klimawandel, Energie, Abfallwirtschaft und Recycling ;
- Soziales: Diese Säule befasst sich mit Bildung und Ausbildung, Beschäftigung und Gesundheit ;
- Gesellschaft: Lebensbedingungen, Freiheit und Achtung der Grundrechte, Ungleichheit.

Die Definition von Verstößen gegen internationale Standards beruht auf einem binären Ansatz, mit dem alle Verstöße in den folgenden Bereichen ermittelt werden sollen: Kinderarbeit, Diskriminierung, Vereinigungsfreiheit, Geldwäsche, Arbeitsrechte, Menschenrechte, Pressefreiheit und Folterpraktiken.

Das Engagement anlässlich internationaler Übereinkommen ist ein binärer Ansatz zur Ermittlung des Engagements für die SDGs (Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen), das Kyoto-Protokoll, das Pariser Abkommen, das Übereinkommen der Vereinten Nationen über die biologische Vielfalt, den Kohleausstieg, die Kapazität der Kohleverstromung, den Atomwaffensperrvertrag und die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.

Das Klimaprofil ist eine Kombination aus der Energiezusammensetzung und ihrer Entwicklung, der Intensität der Kohlendioxidemissionen und der Primärenergiereserve.

Anteil der Investitionen

Das Ziel des Teilfonds ist es, mindestens 80 % seines Nettovermögens in Anlagen zu investieren, die ökologischen und sozialen Merkmalen entsprechen, und 20 % dieses Vermögens werden direkt in nachhaltige Anlagen investiert.

Der verbleibende Teil des Nettovermögens des Teilfonds wird aus derivativen Finanzinstrumenten, Sichteinlagen, Geldmarktfonds, Geldmarktinstrumenten und sonstigen Einlagen bestehen, die zu Zwecken der Absicherung und/oder des Engagements und/oder des effizienten Portfoliomanagements sowie zur Steuerung der Liquidität des Portfolios oder zur Reduzierung spezifischer finanzieller Risiken eingesetzt werden.

Prüfung der ökologischen oder sozialen Merkmale

Um zu bewerten, ob die Anlagen die Umwelt- oder Sozialmerkmale einhalten, die der Teilfonds fördert, werden die folgenden Kontrollen durchgeführt

Teilfonds, werden Kontrollen über die Verwendung der folgenden Indikatoren durchgeführt:

- Das interne ABA-Rating für öffentliche und private Emittenten ;
- Das Rating für den Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft ;
- Der CO2-Fußabdruck des Portfolios (ausgedrückt in tCO2/mio. investierter USD) ;
- Das Engagement in den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen ;
- Das Klimaprofil und der Grad der Kontroverse der Emittenten.

Diese Indikatoren werden vom Verwaltungsteam definiert, umgesetzt und systematisch überwacht.

Darüber hinaus hat DNCA Finance ein Kontrollsystem für verantwortungsbewusste Investments eingerichtet, das sowohl Pre-Trade- als auch Post-Trade-Kontrollen umfasst.

Die Pre-Trade-Checks beziehen sich auf die Mindestbewertung "Haftungsrisiko" und das Fehlen eines Ratings. Die Warnung über das fehlende Rating dient lediglich der Information des SRI-Teams. Die Kontrollen werden durch das CRD-Tool archiviert, das über einen eigenen Prüfpfad verfügt. Was die sektoralen Ausschlüsse betrifft, so überwacht die Risikoabteilung über die CRD die ordnungsgemäße Anwendung der sektoralen Beschränkungen, die sich auf die Emittentenlisten beziehen (*siehe Ausschlusspolitik*). Emittenten, die auf der Liste der "Worst Offenders" stehen, werden von der Risikoabteilung auch vor der Transaktion überwacht.

Die unten aufgelisteten Post-Trade-Kontrollen sind in das Kontrollsystem zur Überwachung der Beschränkungen integriert:

- Übereinstimmung der in ABA verfolgten Fonds mit SRI-Siegel mit dem Referenzrahmen des entsprechenden Siegels ;
- Es wird nicht in Emittenten investiert, die Ziel der Ausschlusspolitik sind ;
- Die Mindestbewertungen für AIM, nachhaltigen Übergang und Klima (Übergang/Beitrag) werden eingehalten;
- Andere spezifische SRI-Auflagen für bestimmte OGAs.

Methoden

Die Methoden, die zur Bestimmung der Erreichung sozialer oder ökologischer Merkmale verwendet werden, unterscheiden sich je nach ob es sich um private oder öffentliche Emittenten handelt.

Bei privaten Emittenten werden vom Teilfonds die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet:

- Das Rating der Unternehmensverantwortung "Above and Beyond Analysis" (ABA, das interne Tool): Der wichtigste vom Teilfonds verwendete Nachhaltigkeitsindikator ist das ABA-Rating (siehe Abschnitt "Anlagestrategie"), das auf der Unternehmensverantwortung basiert und in vier Grundprinzipien unterteilt ist: Verantwortung der Aktionäre, Verantwortung für die Umwelt, Verantwortung des Arbeitgebers, gesellschaftliche Verantwortung ;
- Das Rating für den Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft: DNCA Finance schließt diese Analyse mit einer Bewertung des Engagements der Unternehmen beim "Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft" ab. Dieses Rating beruht auf fünf Grundprinzipien: demografischer Übergang, gesundheitlicher Übergang, wirtschaftlicher Übergang, Übergang der Lebensweise und ökologischer Übergang;
- Die Exposition gegenüber den Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung : DNCA Finance bewertet für jedes Unternehmen den Anteil der Erträge, der mit einem der 17 Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung verbunden ist;
- Die Kohlenstoffdaten: Kohlenstoff-Fußabdruck (t CO2/m$ investiert) des Portfolios des Teilfonds ;
- Die Kohlenstoffintensität (t CO2/m$ investiert) des Portfolios des Teilfonds.

Bei öffentlichen Emittenten sind die vom Teilfonds verwendeten Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt:

- Die "Above and Beyond Analysis" (ABA, das interne Tool): ein Modell zur Bewertung öffentlicher Emittenten auf der Grundlage von vier Grundprinzipien: Governance, Umwelt, Soziales und Gesellschaft ;
- Klimaprofil: DNCA Finance schließt diese Analyse mit einer Bewertung des Klimaprofils der Emittenten auf der Grundlage der Zusammensetzung und der Entwicklung von Energie, der Intensität der Kohlenstoffemissionen und des Ressourcenbestands ab;
- Die Kohlenstoffdaten: Kohlenstoff-Fußabdruck (t CO2/m$ Schulden) des Portfolios des Teilfonds ;
- Die Kohlenstoffintensität (t CO2/m$ GDP) des Portfolios des Teilfonds;
- Der Anteil des Portfolios des Teilfonds in kontroversen Emittenten auf der Grundlage verschiedener Kriterien wie Freiheitsrechte, Kinderarbeit, Menschenrechte, Folterpraktiken, Geldwäsche etc.

Quellen und Verarbeitung der Daten

Die Daten, die zur Erreichung jedes der vom Teilfonds geförderten Umwelt- oder Sozialmerkmale verwendet werden, stammen aus öffentlichen Quellen, aus Datenbanken spezialisierter externer Dienstleister, aus dem direkten Dialog mit den Emittenten und aus der internen Analyse durch DNCA Finance.

DNCA Finance hat sich für ein internes Modell, ABA ("Above and Beyond Analysis"), entschieden, mit dem Ziel, ein Rating anzubieten, dessen gesamte Konstruktion von uns kontrolliert wird, da die Informationen der Unternehmen den Großteil der verwendeten Daten ausmachen. In diesem Rahmen werden die Daten kontrolliert und in ein eigenes Analyseraster integriert.

Im Rahmen seines Ansatzes für verantwortungsvolle Investitionen weist DNCA Finance darauf hin, dass die in seinem proprietären ABA-Ratingmodell verwendeten Daten ausschließlich aus öffentlichen Informationen der Emittenten stammen. Diese Daten werden geprüft, veröffentlicht und spiegeln die operative Realität der Unternehmen wider. Somit beruht die gesamte ESG-Ratingmethodik, die DNCA Finance bei privaten Emittenten anwendet, auf realen Daten, unter Ausschluss jeglicher geschätzter oder modellierter Daten.

Die Verwendung von geschätzten Daten erfolgt nur, wenn diese von spezialisierten externen Dienstleistern (wie MSCI, CDP oder gleichwertig) stammen, und betrifft spezifische Fälle wie die Erstellung von Ausschlusslisten (normativ oder sektoral) oder die Berechnung des Klimapfads von DNCA Finance, wie insbesondere im Bericht Umweltbelastungen dargestellt. Diese Vorgehensweise zeugt von einem Engagement sowohl für Transparenz als auch für Strenge bei der Integration von ESG-Kriterien in die Anlageprozesse.

Um den Grundsätzen seiner verantwortungsvollen Anlagepolitik und den neuen ökologischen und regulatorischen Herausforderungen gerecht zu werden, hat DNCA Finance externe Anbieter von ESG-Daten hinzugezogen und führt ein Projekt zur Bereicherung seiner Prozesse durch, um ..:

- Verbesserung und Verlässlichkeit der Daten von Emittenten und der Indikatoren für Auswirkungen und Folgen auf das Klima und die biologische Vielfalt ;
- Informationen über Aktivitäten, die mit der europäischen Taxonomie abgestimmt sind, bereitstellen;
- Den bestehenden ESG-Analyseprozess bereichern (insbesondere durch die Integration physischer und klimatischer Risiken) und seine systematische Nutzung ermöglichen (durch die Verwendung eines "ABA Quant"-Ratings, das über das gesamte Anlageuniversum beurteilt wird);
- Erweiterung des Anwendungsbereichs der anderen ESG-Prozesse.

Die Integration dieser Daten in das Informationssystem wurde umgesetzt und diese werden nach und nach eingearbeitet.

Verwendete Dienstleister :

Prestataire	Utilisation
MSCI	Données brutes / entreprises
	Taxonomie
	Principales Incidences Négative (PAI)
	Risque physique et de transition (VAR Climat)
ISS Ethix	Armes controversées
ISS Proxy Echange	Conseil pour le vote aux AG
CDP	Données Carbone
	Données eau et usage des sols
CDP Temperature Ratings	Température induite

Schließlich setzt DNCA Finance einen Prozess zur Kontrolle der Qualität der von seinen Lieferanten erhaltenen ESG-Daten ein, insbesondere durch die Einrichtung eines übergreifenden Ausschusses für nachhaltige Investitionen, zu dessen Aufgaben die Überwachung und Unterstützung der operativen Prozesse der Geschäftsteams gehört, darunter die folgenden Punkte, die auf Ebene des Datenausschusses eingesetzt werden (Beschaffung von ESG-Daten, Prüfung der Datenflüsse, Strukturierung der ESG-Daten (Datenwörterbuch/Repository), Verteilung von ESG-Daten aus dem Repository an eventuelle Geschäftsinstrumente).

Die ESG-Analyse von Wertpapieren wird unter der Aufsicht des Management- und Expertenteams für verantwortungsbewusste Investments durchgeführt. Es prüft auf der Grundlage des ABA-Tools die Analyse des Haftungsrisikos, die Analyse des Beitrags zum nachhaltigen Übergang, die Verfolgung von Kontroversen, den Newsflow und die Treffen mit den Unternehmensleitern. Die Analyse wird ausschließlich intern durchgeführt und beinhaltet keine Ratings von externen Agenturen.

Beschränkungen der Methoden und Daten

Der Ansatz, den die Managementteams von DNCA Finance für die Erstellung ihrer ESG-Analyse gewählt haben, kann Folgendes beinhalten mehrere Einschränkungen, darunter :

- Die Verfügbarkeit und Qualität der ESG-Daten, die von den analysierten Unternehmen bereitgestellt werden;
- Unterschiede in der Abdeckung nach Sektoren oder geografischen Gebieten ;
- Unterschiede in den Methoden der verschiedenen Datenanbieter.

Diese Einschränkungen können die Vergleichbarkeit und Genauigkeit der ESG-Bewertungen beeinträchtigen, haben aber keinen Einfluss auf das Ausmaß, in dem die geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden, da DNCA Finance sich für einen kontinuierlichen Ansatz der ESG-Prozesse entscheidet, um diese Mängel zu beheben. DNCA Finance hat sich für eine schrittweise Einführung der ESG-Richtlinien entschieden, um eine pragmatische Anwendung und Integration der ESG-Themen in allen Gliedern der Wertschöpfungskette zu ermöglichen.

Angemessene Sorgfaltspflicht

DNCA Finance hat eine Sorgfaltspflicht bezüglich der zugrunde liegenden Vermögenswerte durch die Überwachung von Kontroversen und die Anwendung von Ausschlüssen auf der Grundlage der Ergebnisse der ESG-Analyse umgesetzt.

Die Investitionen werden somit in Übereinstimmung mit der Politik für verantwortungsbewusste Investitionen und der Ausschlusspolitik überprüft.

DNCA Finance verfügt über einen Due-Diligence-Mechanismus, der Folgendes umfasst:

- Identifizierung der Art der negativen Auswirkungen (ESG-Auswirkungen), die mit ihren Anlageaktivitäten verbunden sind ;
- Die negativen Auswirkungen zu bewerten und zu priorisieren;
- Steuerung (Vermeidung, Abschwächung, Beendigung) einiger der negativen Auswirkungen;
- Die Umsetzung der Ergebnisse überwachen (die Wirksamkeit der Maßnahmen messen) ;
- Die Strategie zum Umgang mit negativen Auswirkungen gegebenenfalls anpassen.

Die von DNCA Finance gewählten Grundsätze sind :

- Die Steuerung der Auswirkungen, für die DNCA Finance quantitative Ziele anstrebt (insbesondere der CO2-Fußabdruck und die induzierte Temperatur der Portfolios);
- Die Messung von Indikatoren für den Einfluss auf die Biodiversität: Wassermanagement und Landnutzung. Landnutzung.

Engagement-Politik

DNCA Finance setzt im Rahmen seines Ansatzes als Investor eine Politik des Engagements von Aktionären um. verantwortungsbewussten Handelns.

Diese Politik beruht insbesondere auf :

- Der regelmäßige Dialog mit den Unternehmen, der es ermöglicht, die tatsächliche Berücksichtigung der ESG-Themen zu bewerten;
- Proaktives Engagement, um die Unternehmen zu ermutigen, ihre Transparenz und das Management ihrer ESG-Themen zu verbessern;
- Reaktives Engagement, das als Reaktion auf eine Kontroverse oder einen bedeutenden Vorfall ausgelöst wird.

Diese Politik wird in dem Dokument "*Policy of Shareholder Engagement and Voting Policy*" beschrieben, das auf der Website von DNCA Finance (https://www.dnca-investments.com/documents/40) verfügbar ist.

Darüber hinaus analysiert und qualifiziert DNCA Finance die Kontroversen, denen Unternehmen ausgesetzt sind, sowohl in Bezug auf die Unternehmensverantwortung als auch auf die Einhaltung des Globalen Pakts der Vereinten Nationen. Dieser Prozess ermöglicht es, die Kontroversen als schwerwiegend oder schwerwiegend einzustufen und das betreffende Unternehmen gegebenenfalls als Worst Offender zu qualifizieren. Unternehmen, die als "Worst Offender" eingestuft werden, werden aus dem zulässigen Anlageuniversum ausgeschlossen. Diese Politik ist im Dokument "*Ausschlusspolitik*" beschrieben, das auf der Website von DNCA Finance (https://www.dnca- investments.com/documents/7) verfügbar ist.

Referenzindex

Der Referenzindex des Teilfonds erfüllt nicht die vom Teilfonds geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale.